



Steinacher Bläserkreis

Steinacher Bläserkreis

Mit dem Ziel, die Musik Alter Meister zu pflegen, hat Hans Eller im Dezember 1970 mit drei weiteren Musikanten der Musikkapelle Steinach ein Bläserquartett gegründet. Bereits 1971 wurde die Spielgruppe auf ein Sextett erweitert und als 1985 zwei weitere Musikanten zum Bläserkreis Steinach kamen, war es nun möglich, doppelchörige Werke im Stile der venezianischen Musizierpraxis aufzuführen.

Durch die Verwendung von engmensurierten Trompeten und Posaunen kann die Musizierpraxis der Renaissance und des Frühbarock noch authentischer gepflogen werden.

In den über 40 Jahren des Bestehens gab es eine rege Zusammenarbeit mit verschiedenen Chören sowie zahlreiche Kirchenkonzerte z.B. in Wien, Innsbruck, Landeck, Schwaz, Bad Hofgastein/Sbg. und natürlich auch in Steinach. Seit 1993 erfolgte eine regelmäßige Zusammenarbeit mit dem Bariton Hubert Steiner bzw. seit 1995 mit den Violinistinnen Katharina Wessiack und Claudia Podgorsek. Neben dem alljährlichen Kirchenkonzert wirkten sie auch bei verschiedenen Tonträger-Aufnahmen mit.

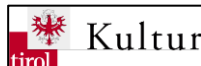
Im Rahmen der Steinacher Kirchenkonzerte, die seit vielen Jahren vom Steinacher Bläserkreis organisiert und durchgeführt werden, war und ist es möglich, zusammen mit berühmten Künstlern wie Peter Planyavsky und Wolfgang Reisinger (Wien) und Wolfgang Seifen (Berlin) zu musizieren.

Neben Kirchenkonzerten und Auftritten bei weltlichen Feierlichkeiten sind vor allem das musikalische Mitwirken in der Pfarrgemeinde, die musikalische Gestaltung der Gottesdienste und immer wiederkehrende Ereignisse im musikalischen Jahreskreis Fixpunkte des Steinacher Bläserkreises.

Der Steinacher Bläserkreis besteht zurzeit aus 10 Mitgliedern aus dem Großraum Wipptal, die je nach Bedarf - für vierstimmige bis zu doppelchörigen Werken - eingesetzt werden.

Wir bedanken uns für die Unterstützung:

Orgelbau Pirchner - für die kostenlose Betreuung der Orgel



Samstag, 20. April 2013, 20.¹⁵ Uhr
in der Pfarrkirche in Steinach am Brenner

In Memoriam Hans Pirchner - Orgelbaumeister



Ausführende:
Orgel: Gustav Auzinger
Steinacher Bläserkreis



Gustav Auzinger

Linz

absolvierte die Wiener Musikhochschule (Kirchenmusik, Musikpädagogik und Konzertfach Orgel bei Michael Radulescu). Weitere Studien in Italien, der Schweiz und den Niederlanden.

Er ist Organist an den historischen Orgeln St. Anna/Steinbruch und der Schlosskapelle Neuhaus. Als Mitglied der Orgelkommission der Diözese Linz war und ist der Künstler mit zahlreichen Orgelneubauten und Orgelrestaurierungen beschäftigt. Beruflich leitet er die Landesmusikschule Rohrbach und unterrichtet auch am Diözesankonservatorium Linz.

Bekannt geworden ist Gustav Auzinger durch Konzerte, Vorträge und Kurse an bedeutenden Orgelzentren in Europa, den USA und Ostasien, durch Aufnahmen für Rundfunk und Fernsehen, sowie verschiedene CD-Aufnahmen.

Im Jahr 2002 anlässlich des Jubiläums 10-Jahre neue Pirchner-Orgel und 2008 ist Gustav Auzinger bereits als Konzertorganist in Steinach zu hören gewesen.

Bereits seit dem Vorjahr war geplant, für Hans Pirchner anlässlich seines 85. Geburtstags, den er am 12. April 2013 gefeiert hätte, ein Orgelkonzert auf seiner Steinacher Orgel zu veranstalten. Es sollte aber ganz anders kommen.

Am 15. Dezember 2012 fand der Steinacher Orgelbaumeister unter großer Beteiligung der Bevölkerung und zahlreicher prominenter Kirchenmusiker am Ortsfriedhof seine letzte Ruhestätte.

Wir wollen ihn aber wirklich in Ehren halten und anlässlich seines 85. Geburtstages ein Konzert in dankbarer Erinnerung an ihn durchführen.

Konzertprogramm

Johann Pachelbel (1653 - 1706)	Canzona super „Singet dem Herrn ein neues Lied“ - für 2 Bläserchöre
Johann Sebastian Bach (1685 - 1750)	aus dem Orgelbüchlein: „Christ ist erstanden“ - 3 Verse - BWV 627
Max Reger (1873 - 1916)	Benedictus op. 50
Daniel Johann Grimm (1917 - 1981)	Sonata VII Bläserensemble
Johann Sebastian Bach	Partita sopra „O Gott, du frommer Gott“ BWV 767
Michael Prätorius (1571 - 1621)	„Es ist ein Ros entsprungen“ Bläserensemble
Anton Heiller (1923 - 1979)	Partita „Es ist ein Ros entsprungen“
Anton E. Kratz (1917 - 1981)	Impression gothique Bläserensemble
Johann Sebastian Bach	Praeludium und Fuge h-moll BWV 544
An der Pirchner-Orgel: Gustav Auzinger, Linz Steinacher Bläserkreis - Ltg.: Hans Eller	